

Ein Biberbau für die Grundschule

Bei einem Fest wurde das Kunstprojekt in Chammünster eingeweiht – Üppiges Rahmenprogramm

Cham/Chammünster. Unter dem Motto „Hier bei uns bewegt sich was“ fand am Freitag nachmittag das Schulfest der Grundschule Chammünster statt.

Die Feier begann mit einem fröhlichen Einzug der Schulkinder, die passend zur Fußball-Europameisterschaft bunte Fähnchen schwenkten. Auf der Wiese führten die Kinder einen Gemeinschaftstanz auf, den die zahlreichen Gäste mit einem großen Applaus honorierten. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die feierliche Einweihung des Biberbaus.

Ein neuer Wohlfühlort

„Dieses Kunstprojekt symbolisiert die Gemeinschaft und Kreativität unserer Schule und bietet einen Wohlfühlort zum Verweilen und Träumen“, erklärte Rektorin Daniela Karl. Sie lobte die Initiative als ein herausragendes Beispiel für gemeinschaftliches Engagement und kreative Zusammenarbeit. Besonderer Dank galt Andi Dünne und Julia Breu vom Kunstbetrieb, die das Projekt mit Hingabe und Professionalität geleitet hatten. Auch der Bauhof der Stadt Cham unterstützte die Errichtung tatkräftig mit Arbeitskraft und Maschinen. Karl betonte die Bedeutung der engagierten Eltern, die maßgeblich zum Gelingen beigetragen hatten: „Das zeigt, wie wichtig Sie für unsere Schulgemeinschaft sind. Sie sind das Herzstück und machen den Unterschied aus.“

Die Schüler der 4. Klasse, unter der Leitung von Daniela Smola und musikalisch begleitet von Sepp Blaha am Akkordeon, trugen in Form eines Liedes weitere Anregungen für die Schule vor. Ihre Wünsche reichten von neuen Fußballtoren und einem Trampolin bis hin zu einem eigenen Schwimmbad und sogar einer Achterbahn.

Bürgermeister Martin Stoiber erklärte, dass die Stadt Cham gerne in Bildung investiere und weiterhin die Grundschulen nach Kräften unterstützen werde. Den Biberbau bezeichnete er als gelungenes Gemeinschaftsprojekt, das einen neuen Anlaufpunkt darstelle. Sein Dank galt allen Beteiligten sowie dem engagierten Lehrerkollegium.

Spannende Mitmach-Spiele

Das Schulfest bot ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm, das keine Wünsche offenließ. Auf dem Gelände konnten sich kleine und große Besucher bei zahlreichen Mitmach-Spielen austoben. Die Viertklässler boten zudem einen Spielzeugflohmarkt an, bei dem etliche Schnäppchenjäger fündig wurden. Der Elternbeirat sorgte mit kalten Getränken, Eis, Kaffee und Kuchen sowie Grillspezialitäten



Ein besonderer Ort: Die 4. Klasse mit Bürgermeister, Stadträten und Rektorin vor dem Biberbau

Fotos: Gregor Raab



Mit einem Tücher-Tanz präsentierte sich die 2. Klasse.



Spaß beim Sackhüpfen



Einen Stuhltanz führte die 1. Klasse vor.



Der fröhliche Einzug mit bunten Fähnchen

für das leibliche Wohl der Anwesenden. Die Aufführungen in der Turnhalle stießen ebenfalls auf große Resonanz. Die 1. Klasse führte einen heiteren Stuhltanz auf, während die 2. Klasse mit einem farnefrohen

Tücher-Tanz das Publikum begeisterte.

Die 3. Klasse zeigte mit einem Rap, was Coolsein tatsächlich bedeutet, und die 4. Klasse präsentierte eine moderne Version des Märchens

Rumpelstilzchen. Einige Schülerinnen spielten zudem auf der Blockflöte verschiedene Lieder vor, die sie zusammen mit Hermann Seitz von der Landkreismusikschule einstudiert hatten. In Anbetracht des

lauten Beifalls für alle Interpreten zog Schulleiterin Daniela Karl ein zufriedenes Resümee: „Das Schulfest hat erneut die starke Gemeinschaft und den kreativen Geist unserer Schule widerspiegelt.“ cga

Musikverein lädt zum Sommerkonzert

Chor- und Instrumentalmusik bietet Musikfreunden in Willmering ein Potpourri an besonderen Stücken

Willmering. Der Musikverein Willmering lädt am Sonntag, 30. Juni, um 19 Uhr die Bevölkerung und alle Musikfreunde zu einem Sommerkonzert mit Chor- und Instrumentalmusik in die Willmeringer Schulturnhalle.

Der Chor hat in den vergangenen Wochen und Monaten für dieses Konzert eine Fülle neuer Chorlieder aus unterschiedlichen Stilarten einstudiert: Unterhaltsames und Nachdenkliches, Bayerisches und Nichtbayerisches, Weltliches und Feierliches, Bekanntes und Neues fügen sich zu einer großen und stimmigen Einheit. Bei dem einen oder anderen Lied darf gerne auch das Publikum stimmkräftig mitsingen. Die Willmeringer Saiten-

musik, die sich heuer durch einige viel beachtete Auftritte auszeichnete, hat für dieses Konzert einige besondere Stücke einstudiert. So ist neben einem sehr schönen Walzer in Moll und einem Tanzstück aus der Provence auch eine bekannte Nummer von Herbert Pixner sowie die Fledermaus-Quadrille von Johann Strauß zu hören.

Das Saxophonquartett unter Leitung von Rudi Handl ist in diesem Konzert mit einigen beschwingten Weisen zu hören. Dabei spannt sich der Bogen von Humperdincks Abendsegen bis hin zum Schlager „Hello Dolly“ aus den 1930er Jahren.

Der Eintritt ist frei, Spenden für den Verein werden gerne angenommen.



Besucher aus nah und fern werden zu dem Konzert erwartet.

Foto: Christa Meierhofer

IN KÜRZE

Sonnwendfeuer in Niederrunding

Niederrunding. Am Freitag, 21. Juni, lädt die Dorfgemeinschaft Niederrunding die Bevölkerung zum Sonnwendfeuer. Die Feierlichkeiten beginnen um 19 Uhr am Festplatz in Niederrunding, das Bier dazu liefert die Schlossbrauerei Runding. Zum Essen gibt es Schmankerl vom Grill. Nach Einbruch der Dunkelheit wird das große Sonnwendfeuer entzündet. Die Anlieferung von Holz ist ab Donnerstag um 17 Uhr möglich. cmi

Tennis einfach mal ausprobieren

Pemfling. Die Tennisabteilung des TSV Pemfling bietet jeden Donnerstag von 17 bis 18 Uhr ein Training für am Tennisspiel interessierte Kinder und Jugendliche an. Treffpunkt am Tennisplatz um 16.50 Uhr. Tennisschläger können gestellt werden. Für den Tennisplatz geeignete Schuhe sind mitzubringen. Für erwachsene Anfänger und Wiedereinsteiger besteht zu den üblichen Trainingszeiten die Möglichkeit, das Tennisspielen auszuprobieren: Herren am Mittwoch, Damen am Donnerstag und Herren am Freitag, jeweils um 18 Uhr. cpf

Schützen laden zu Johannifeuer

Pemfling/Pitzling. Die Pitzlinger Edelweiß-Schützen laden die Bevölkerung am kommenden Samstag, 22. Juni, zum Johannifeuer in Pitzling ein. Beginn ist um 19 Uhr, das Feuer wird gegen 21.30 Uhr entzündet. Für Speis und Trank ist gesorgt. Bei schlechtem Wetter wird ein Zelt aufgestellt. Die Anlieferung von geeignetem Holz ist am Samstag in der Zeit von 9 bis 11 Uhr möglich. cpf

Landfrauentreffen in der Rodinger Stadthalle

Schorndorf. Morgen, Mittwoch, sind die Landfrauen der Ortsverbände Schorndorf, Neuhaus, Thierling, Obertraubenbach und Penting zu einem Landfrauentreffen in die Rodinger Stadthalle eingeladen. Im Mittelpunkt steht ein Vortrag zum Thema „Was hält unsere Gesellschaft zusammen? Welche Rolle kann der ländliche Raum dabei einnehmen“ mit dem Referenten Holger Kruschina, Pfarrer von Nittenau. Die Hohenbogen Goiß spielen musikalisch auf. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen direkt bei der Chamer BBV-Geschäftsstelle unter (0 99 71) 85 43-100. csa

Feuerwehr entzündet Johannifeuer

Cham/Windischbergdorf. Die Freiwillige Feuerwehr Windischbergdorf lädt am Freitag, 21. Juni, zum traditionellen Abbrennen des Johannifeuers am Gelände in Kammerdorf bei der Chambrücke ein. Beginn ist um 19 Uhr. Bei Einbruch der Dunkelheit wird von den Kindern gemeinsam das Johannifeuer entzündet. Für Speis und Trank ist gesorgt. Die Bevölkerung und alle Vereine aus nah und fern sind eingeladen. cmt

Kirchweihfest in Altenmarkt

Cham/Altenmarkt. Am Sonntag, 23. Juni, feiert die Kapelle Johannes der Täufer in Altenmarkt ihr Patrozinium. Hierzu findet um 10.30 Uhr eine Messe vor der Kapelle statt. Der Gottesdienst wird musikalisch umrahmt von der Gruppe 4Gsang mit Klavierbegleitung. Die Gruppe besteht aus vier jungen ehemaligen Fraunhofer-Schülerinnen und einem Mann am Klavier. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, sich am Parkplatz des Feuerwehrhauses auf ein kurzes Gespräch zusammenzufinden. Zu dem Kirchweihfest ist die Bevölkerung eingeladen.